

Komplizenschaften: Journalisten und Bibliotheken

Krystian Woznicki, Gründer berlinergazette.de

Vortrag beim 12. KOBV-Forum 2014

Berlin, 24. Juni 2014

berlinergazette.de

* unabhängige Online-Zeitung

erste Ausgabe 14. Juli 1999

-> wöchentlicher Newsletter (über 760 Ausgaben)

Inhalt: Thema der Woche, Event-Info + Links

-> seit Sommer 2000 im WWW

* Kulturjournalismus

Essays, Kommentare, Reportagen -- keine News
10 Beiträge pro Monat | 3.000 Beiträge in 15 Jahren
von 1.000 Autoren aus 21 Ländern (nur Text)
ehrenamtliche Basis

* Redaktionsteam

15 Leute in Berlin, Hamburg, Köln
ehrenamtliche Basis

* Dossiers

Post-Snowden, Digital Natives, Europa Krise,
Zukunft der Universität, Journalism 2.0

* Jahreschwerpunkte

"Complicity" in 2013

"Slow Politics" in 2014

Berliner Gazette
DIE VERNETZTE ZEITUNG - SEIT 1999

Suchbegriff eingeben Finden

ORGANISIERTE NETZWERKE: VON SCHWACHEN BEZIEHUNGEN ZU STARKEN VERKNÜPFUNGEN ...

Jahresthema 

Menschen wollen vergessen werden – doch sollte es in der Internet-Gesellschaft ein Recht darauf geben?



Die jüngste Entscheidung des Europäischen Gerichtshof im Falle "Mario Costeja Gonzalez vs. Google" wird vermutlich als das "Recht auf Vergessenwerden" in die Geschichte eingehen: Links zu Suchergebnissen über eine Person können auf Anfrage gelöscht werden. Wie wird sich das Urteil auf Gesetze in den USA und in der EU auswirken? Die Juristin Avantika Banerjee kommentiert. [weiterlesen »](#)

Avantika Banerjee · 02.06.2014  1 Kommentar  [Netz-Giganten > POST-SNOWDEN](#)

Dossier 

Organisierte Netzwerke: Von schwachen Beziehungen zu starken Verknüpfungen



Mehr Kommunikation als jemals zuvor in der Geschichte – das lässt

Kommentare

r2d2 · vor 6 Sekunden
danke für diesen Einblick in die interkulturelle Deba... zu [Menschen wollen vergess...](#)

Philipp Adamik · vor 1 Tag
Tatsächlich bieten soziale Netzwerke die Möglichkeit ... zu [Organisierte Netzwerke:...](#)

Silvia · 29.05.2014
das ist eine sehr kompetente Diskussion, dankeschön für... zu [Hinter verschlossenen T...](#)

T. Abarza · 28.05.2014
interessant ist auch, dass das BMWi einen TTIP-Beirat... zu [Hinter verschlossenen T...](#)

Sergio Gandomi · 25.05.2014
e tutto si rivelò essere..... zu [Haus der Halluzinatione...](#)

Das Jahr, in dem der Netscape-Browser durch die Decke ging | WECHSELWETTERWOLKEN · 24.05.2014
[...] Gestern abend ist ein kurzer Auszug aus dem Hau... zu [Haus der Halluzinatione...](#)

Das Jahr, in dem der Netscape-Browser durch die Decke ging | popp-ART · 24.05.2014
[...] Gestern abend ist ein kurzer Auszug aus dem Hau...

berlinergazette.de

* Modell "Offener Journalismus"

50% unangeforderte Texte

-> Leserbriefe, Vorschläge, Anfragen

50% angefragte Beiträge (u.a. Fragen der Redaktion)

* Gate Keeper-Mechanismus

-> traditionell kein Mechanismus um Anfragen zu filtern:

- Alltag eines Redakteurs: "immer überfordert"

- traditionell nur: Leserbriefe-Sektion

-> oder jetzt auch: 1) Blogs oder 2) Community Manager, die sich um das Löschen von Kommentaren kümmern

- aber: keine Plattform, die Journalismus,

im Dialog mit Lesern entstehen lässt

-> Ausnahmen: Indymedia, Global Voices, iReport

* Warum wollen AutorInnen bei uns veröffentlichen?

- offene Tür

- Betreuung / Qualitätsicherung

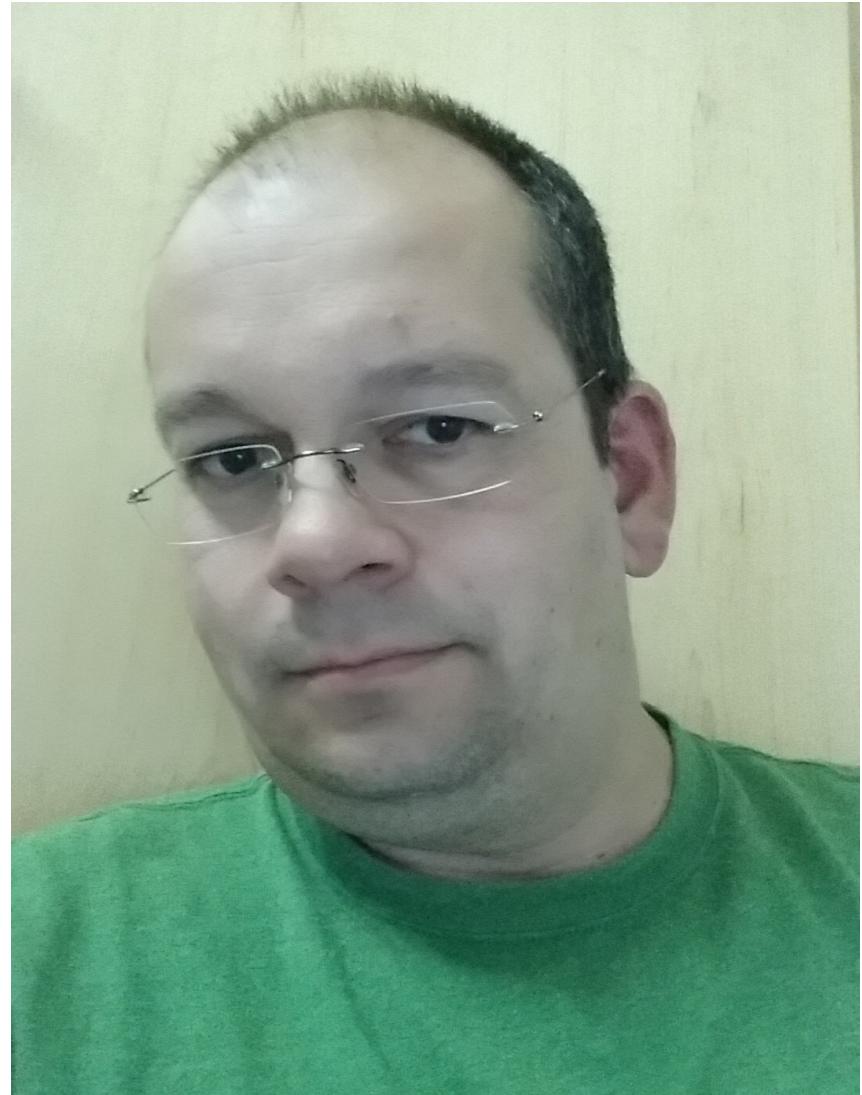
- tolle Themen / Rahmungen / andere interessante Autoren

- Creative Commons Lizenz

- Reputation -> Reputationsökonomie

- Beispiel "Rolf Weber" ->

<http://berlinergazette.de/gegenstimme-snowden-debatte/>



berlinergazette.de/gegenstimme-snowden-debatte

dkd retweetete einen Tweet, in dem Du erwähnt wurdest
5. Juni: POST-SNOWDEN-Dossier in der @berlinergazette
bit.ly/UezHYz

Carta @carta_ · 5. Juni
POST-SNOWDEN-Dossier in der @berlinergazette bit.ly/UezHYz
Öffnen

Rolf Weber @tvrweb · 5. Juni
@berlinergazette 4. Die Lüge über den "direkten Zugriff" diskreditiert ganz klar
#Snowden als Zeuge.
Gespräch zeigen

Rolf Weber @tvrweb · 5. Juni
@berlinergazette 3. Denkt man sich "PRISM" und "Boundless Informant" weg,
bleibt fasst nur noch gezielte Überwachung übrig.
Gespräch zeigen

Rolf Weber @tvrweb · 5. Juni
@berlinergazette 2. "Boundless Informant" wurde ähnlich fehlerinterpretiert ->
daraus resultierte Behauptung "millionenfache Überwachung".
Gespräch zeigen

Rolf Weber @tvrweb · 5. Juni
@berlinergazette (denn die andere initiale Enthüllung, die US-Metadaten,
leaketen bereits 2006 ohne großes Echo)
Gespräch zeigen

Rolf Weber @tvrweb · 5. Juni
@berlinergazette 1. War das *die* initiale Publicity. Ob es ohne diese Lüge die
gleiche Medienpräsenz gehabt hätte, kann man bezweifeln.
Gespräch zeigen

Rolf Weber @tvrweb · 5. Juni
@berlinergazette Aber natürlich, auf vielfältige Art. Muss ich aber auf ein paar
Tweets aufteilen ...
Gespräch zeigen

Rolf Weber @tvrweb · 5. Juni
@politik_digital @berlinergazette Auch da kein Wort davon, dass vor 1 Jahr
alles mit der 1. LÜGE begann, dem behaupteten "direkten Zugriff".
Gespräch zeigen

Berliner Gazette Events

* BG events:

über 50 Events, v.a. in Berlin
aber auch in Amsterdam und Zagreb

* Jahreskonferenzen:

Berlin: 13.-15. November 2014
Sapporo (Japan): 27.-29. September 2014

-> offene Entwicklung:

- Arbeitsgruppen rund um Themen
- Arbeitstreffen im 2 Monatsrhythmus / Mailinglisten

* Seminare:

Humboldt Universität
SRH Universität
Röntgen Schule
Hertie Forum Berlin

* Dienstleistungen:

Konzept & Leitung von Events
Referenz: "Einbruch der Dunkelheit. Internationale
Konferenz zu Selbstermächtigung in Zeiten Digitaler Kontrolle"
Kunde: Kulturstiftung des Bundes
Link: <http://einbruch-der-dunkelheit.de>

SLOW POLITICS
Berliner Gazette Conference 2014
November 13-15th

#bgcon14



berlinergazette.de/slow-politics



Zusammenarbeit unter Fremden

-> Komplizenschaft

* Unser Motto:

What happens when expert cultures on the quest for new inspiration leave their ivory towers?
Or when people thrown into crisis situations need each other to survive?
Or when users on the internet discover a common cause?

What potentially occurs in such moments could be called "collaboration among strangers". People not only realize that they can find a common language but that they also are able to develop ideas and projects together.

Since this is the light bulb moment of many Berliner Gazette events "collaboration among strangers" has become our general motto.

-> Wir nennen das Komplizenschaft



E-Book

* Titel: Komplizen

Format: EPUB, Kindle

Veröffentlichungstermin: 6. April 2014

ISBN: 978-3-944362-20-5

Hacker und Journalisten, Piraten und Kapitalisten, Amateure und Profis bereiten sich auf eine neue Ära der Zusammenarbeit vor.

Noch ist das gemeinsame Schaffen von Konflikten geprägt. Noch fehlen konsensfähige Werte und allgemeingültige Praktiken. Trotzdem oder gerade deswegen werden sie zu Komplizen.

Das große Versprechen von grenzübergreifenden Allianzen setzt neue Energien frei.

Magdalena Taube und Krystian Woznicki versammeln hier über 25 Beiträge von internationalen ExpertInnen, darunter Essays, Reportagen und Portraits, die eine Ahnung davon vermitteln, wohin Kultur- und Wissensproduktion im Zeichen der Komplizenschaft steuern könnte.



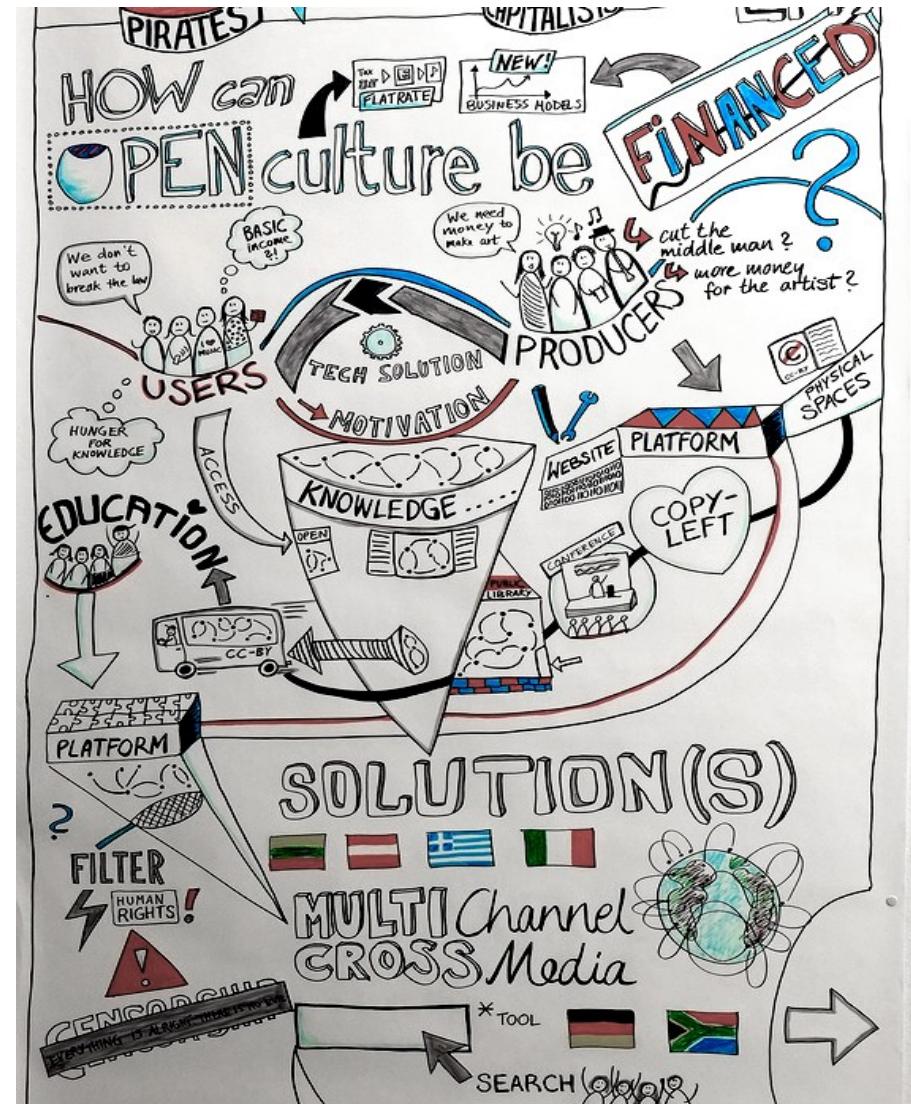
Bibliothekare und Journalisten

* Kultur und Wissen als Gemeingüter

Workshop bei 13. Jahreskonferenz | Szenario:

Island, in vergangenen Jahren eine beliebte Projektionsfläche für Informationsfreiheitsutopien, errichtet als erstes Land in der Welt eine öffentliche, digitale und somit global zugängliche Bibliothek. Vor dem Hintergrund dieses Szenarios erkunden eingeladene Gäste sowie über einen Open Call sich angemeldete TeilnehmerInnen an zwei Tagen die kulturpolitischen und ökonomischen Konsequenzen dieses Szenarios. Der Workshop ermöglicht eine kreative Auseinandersetzung mit dem Szenario im Hinblick darauf wie das 'universell frei zugängliche Wissen' einer Bibliothek in Island sich 1) auf andere Länder/Regionen und 2) in bestimmten kulturellen Feldern auswirkt.

Der Workshop richtete sich an Wissenschaftler, Aktivisten, Kulturschaffende und Verwalter des kulturellen Erbes (Bibliothekare, etc.).



Politisierung der Bibliotheken

* Was sind die Zeichen der Zeit?

-> Revitalisierung des Gemeinsamen
etwa in Form des Öffentlichen oder Kollektiven:

"A vast new domain of the "common" emerges: shared knowledge, forms of cooperation and communication, which can no longer be contained by the form of private property." Slavoj Zizek

-> Privatisierung / Ökonomisierung
alles wird ökonomisiert und privatisiert:
"Warum sind Bibliotheken nicht schon privatisiert worden?"

* Was ist unser Auftrag?

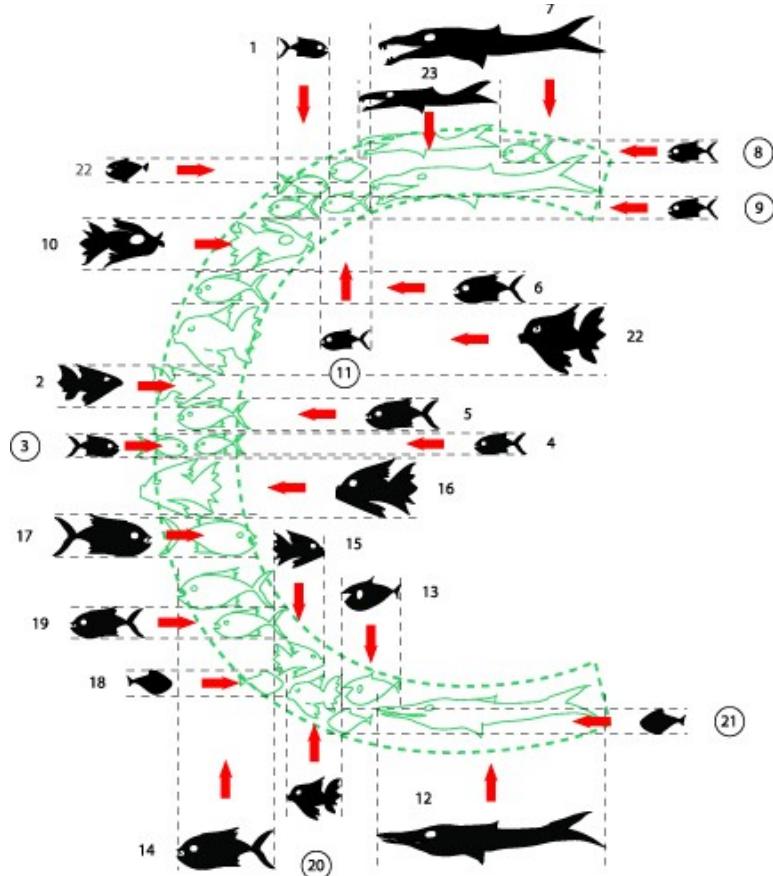
- Journalisten
- Wissenschaftler
- Aktivisten
- Bibliothekare

-> Perspektiven zu eröffnen für Kultur und Wissen als Gemeingüter

* Was ist die Bibliothek?

- ein Ort zwischen den Zeiten
- Avantgarde oder Dinosaurier?

"Nicht Open Access-Evangelisten oder Hacker,
sondern Bibliothekare sind die eigentlichen Aktivisten!"



Danke für die Aufmerksamkeit!

Mein Kontakt:

kw@berlinergazette.de